

**59-10-4-01**

Gegenstand: TOP 10: Wahlen

## **Bewerbung Johanna Adam**

**Geschlecht:**

weiblich

**Geburtsdatum:**

24.11.1993

Hallo ihr Alle,

ich bin Johanna, studiere im 8. Hochschulsesemester immer wieder verschiedene Studiengänge in Vechta und bin seit ca. 2 Jahren im fzs unterwegs – jetzt möchte ich gerne Antidiskriminierungsbeauftragte werden.

Durch meine Zeit im AS habe ich mir viele Gedanken zum Thema “Antisexismus im Verband“ gemacht und möchte dahingehend jetzt aktiv mitarbeiten – wobei mir bewusst ist, dass Antidiskriminierungsarbeit mehr beinhaltet!

Was ich bis jetzt für Ideen habe:

Strukturell ist mir bis jetzt aufgefallen das Anfragen, beispielsweise aus Ausschüssen überwiegend über den Vorstand an die Antidiskriminierungsbeauftragten herangetragen werden – wie kann hier der Austausch und/oder Hemmschwellen gesenkt werden, um sich in direkten Austausch zu begeben?

Es gibt kein konkretes Konzept zur Awarenessarbeit auf MVen, Ausschusssitzungen und Seminaren – auch hierzu würde ich gerne etwas erarbeiten, im besten Fall gemeinsam mit einem AK.

Grundsätzlich ist mir Empowerment ein sehr großes Anliegen. Bestehende Strukturen wie Vernetzungstreffen und z.B. Frauen\*/ Queer-Plena finde ich gut und

wichtig, um Vernetzungsmöglichkeiten zu bieten, sich über Inhalte auszutauschen und Frauen\* und queere Menschen dazu zu ermutigen sich einzubringen! Auch zwischen MVen fände ich es gut diese Strukturen weiter auszubauen oder langfristig wiederzubeleben.

Darüber hinaus strebe ich eine enge Zusammenarbeit mit dem Ausschuss Frauen- und Genderpolitik an um sich inhaltlich auszutauschen und im schönsten Fall gegenseitig zuzuarbeiten.

Die Rücksprache mit Vorstand und AS sind für die Antidis-arbeit elementar und ich würde sie gerne behalten.

Weiteres dann gerne später im Plenum!

## **Biografie**

—